

G U T A C H T E N

über die Musterabnahme einer Fußrastenanlage
Hersteller: Fa. Menani, Mailand/Italien
an einem Kraftrad der Fa. Yamaha

Typ 2 A 2
ABE Nr. A 519

Antragsteller: Fa. Moto Italia GmbH, 7800 Freiburg/
Brsg.

Wahlweise soll an dem obengenannten Fahrzeugtyp die Serien-Fußrastenanlage durch eine Menani-Fußrastenanlage ersetzt werden. Es wird hierdurch erreicht, daß die Fahrer-Fußrasten ca. 170 mm weiter hinten und ca. 40 mm höher liegen. Soll das Fahrzeug weiterhin für zwei Personen zulässig sein, sind auch die Sozius-Fußrasten so nach hinten zu verlegen, daß sowohl der Fahrer nicht gestört wird und auch für den Beifahrer ein sicheres Sitzen möglich ist.

Diese Umbauten sind gemäß § 19 oder § 21 StVZO durch einen aaS/P bei einer Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr in den Fahrzeugpapieren zu bestätigen.

Beschreibung:

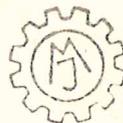
Nach Abbau der Serien-Fußrasten und -Pedale werden die Halteplatten an den Rahmendreiecken unterhalb der Schwingenlagerung angeschraubt. Die Pedale werden über Hebel und längsverstellbaren Gestängen mit dem Bremszylinder bzw. der Schaltwelle verbunden. Alle lösbaren Verbindungen sind dauerhaft gesichert.

Kennzeichnung:

Auf den Umlenk-Hebeln ist der Name Menani eingepreßt. Auf den Grundplatten ist folgende Beschriftung erhaben eingegossen:

A Menani
Y - 400 - XS

Außerdem ist der Firmenstempel:



MOTO-ITALIA
Motorradzubehör GmbH
Böcklerstr. 7 - Telefon 131555
7800 Freiburg-Landwasser

eingeschlagen.



Baden e. V.

Techn. Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr
- Typ-Prüfstelle -

Bericht Nr. VII-Typ-0386/79

über die Musterabnahme einer
Menani-Fußrastenanlage an einem
Yamaha Kraftrad Typ 2 A 2 bei
der Fa. Moto Italia GmbH,
7800 Freiburg

2 Ausfertigung

Blatt 2

Prüfung der Hinterradbremse:

Wegen der Änderung der Übersetzung der Hinterradbremsanlage war eine Bremsprüfung erforderlich.

Hebelübersetzung: $141/48 \cdot 75/46 = 4,79$

Bremsbelag:

Hersteller: Sumitomo Electric Industries Ltd./ Japan

Typ: ASK A 21 GG RR

Hauptbremszylinder, Durchmesser: 15,8 mm (5/8")

Radbremsszylinder, Durchmesser: 38,1 mm

Bremsscheibe, Durchmesser: 267 mm

Bremsgewicht: 265 kg 345 kg

Abbremsung: 49 % (Gleitgrenze) 55 % (Gleitgrenze)

Pedalkraft: 26 da N 33 da N

Zul. Gesamtgewicht: 345 kg

Ergebnisse der Fahrversuche und Prüfungen:

Die weiter hinten angebaute Fußrastenanlage beeinträchtigt weder das sichere Führen und Bedienen des Kraftrades noch die Wirkung der Hinterradbremse.

Hinweise für den prüfenden aaS:

- a/- Es ist auf zuverlässigen Sitz der Rückholfeder und auf das selbsttätige Zurückschwenken des Bremspedals in die Normal-lage zu achten.
- b/- Auf einwandfreie Funktion des Bremslichts ist zu achten.
- c/- Die Verdrehsicherung am unteren Umlenkhebel mußte in Form einer Päßschraube ausgeführt werden (siehe Zeichnung). Die ursprünglich vorgestellte Version - Sicherung durch einfache Innensechskantschraube - wurde abgelehnt.
- d/- Der Kickstarter muß demontiert werden. Das Krad kann danach noch mit dem elektrischen Starter angelassen werden.
- e/- Auf ausreichende Wirkung der verwendeten selbstsichernden Muttern (Gewindeüberdeckung) ist zu achten.

Soweit es den Anbau der Menani-Fußrastenanlage betrifft, entspricht das Musterfahrzeug, Fahrgestellnr. 2 A 2 - 120630 nach Beachtung der genannten Punkte a/- bis e/- den jetzigen Anforderungen der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung, sowie den hierzu ergangenen Anweisungen.

MOTO-ITALIA

Motorradzubehör GmbH

Böcklerstr. 7 · Telefon 131555

7800 Freiburg-Landwasser

TÜV

Baden e. V.

Techn. Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr
- Typ-Prüfstelle -Bericht Nr. VII-Typ-0386/79
über die Musterabnahme einer
Menani-Fußrastenanlage an einem
Yamaha Kraftrad Typ 2 A 2 bei
der Fa. Moto Italia GmbH,
7800 Freiburg

2 Ausfertigung

Blatt 3

Der Bericht verliert seine Gültigkeit mit Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis für das Fahrzeug mit der Menani-Anlage durch das Kraftfahrt-Bundesamt, oder bei Änderung von im Bericht festgelegten Teilen, spätestens 1 Jahr nach Ausstellungsdatum, falls kein Antrag auf Verlängerung gestellt wird.

Wir behalten uns vor, nach Ablauf der 4. Verlängerung eine Nachprüfung durchzuführen und ein neues Mustergutachten zu erstellen.

Anlage: Zeichnung der Fußrastenanlage

Der amtlich anerkannte Sachverständige
für den Kraftfahrzeugverkehr



Lamberts
Dipl.-Ing. L a m b e r t s

Mannheim, den 24.11.1979
TypP-Lam/Zg/Stö
7.15.2 M (0386/79)

MOTO-ITALIA
Motorradzubehör GmbH
Böcklerstr. 131555
7800 Freiburg-Lindwasser

